



Pressemitteilung

OGE und TES entwickeln gemeinsamen ein 1000 km langes CO₂-Transportnetz

Essen - Brüssel, 04.04.2022. OGE, einer der führenden europäischen Fernleitungsnetzbetreiber, plant den Bau eines CO₂ Transportnetzes. Der Fokus liegt dabei auf CO₂-Emissionen, die im Produktionsprozess nicht vermieden werden können, sowie auf der Wiederverwendung von CO₂ in einem grünen, geschlossenem Kreislaufsystem zum Import von grünem Wasserstoff. Dieses Netz wird zunächst 1.000 km lang sein und ein Transportvolumen von rund 18 Millionen Tonnen CO₂ pro Jahr ermöglichen.

Um die Versorgung mit grüner Energie und die CO₂-Reduzierung in den Vordergrund zu stellen, sind OGE und Tree Energy Solutions (TES), die vor kurzem einen Green Energy Hub für den Import von grünem Gas in Wilhelmshaven angekündigt haben, eine strategische Partnerschaft für eine CO₂-Kreislaufwirtschaft eingegangen. Dabei wird das Pipelinennetz ausgehend vom zu errichtenden grünem Gasimportterminal von TES in Wilhelmshaven wichtige Industrie-, Stromerzeugungs- und Mobilitätsstandorte in ganz Deutschland einbinden. Die Inbetriebnahme des ersten Teils des Netzes ist ab 2028 vorgesehen.

„Um unsere Klimaziele zu erreichen, müssen wir in erneuerbare Energien und vor allem in Wasserstoff investieren, aber auch den Industrien in Deutschland eine Lösung anbieten, die ihre CO₂-Emissionen auffangen und verwerten müssen“, sagt Dr. Jörg Bergmann, Sprecher der Geschäftsführung von OGE. „Dafür brauchen wir eine CO₂-Infrastruktur. Diese werden wir allen Interessenten gleichermaßen und zu standardisierten Konditionen anbieten.“

OGE und TES sind mit deutschen Stahlproduzenten, Zement- und Kalkproduzenten, Kraftwerksbetreibern und Chemieanlagenbetreibern im Gespräch, um CO₂ über das zu errichtende Transportnetz zurück zum zukünftigen Green Energy Hub Wilhelmshaven zu transportieren. Das Netz steht von Beginn sämtlichen Marktteilnehmern gleichermaßen zur Verfügung.

„Das CO₂-Transportnetz unterstützt die Strategie der Kreislaufwirtschaft. Es stellt sicher, dass CO₂ im TES-Kreislauf gehalten werden kann und Treibhausgasemissionen vermieden werden“, sagt Paul van Poecke, Gründer und Geschäftsführer von TES. „Durch dieses Projekt wird das CO₂ aufgefangen und in einem geschlossenen Kreislaufsystem als Träger für den Transport von grünem Wasserstoff oder als Ressource in anderen Branchen wiederverwendet.“

Die Kohlenstoffkreislaufstrategie wird die Energiewende in Deutschland deutlich beschleunigen und den Industrie-, Strom- und Mobilitätssektor dabei unterstützen, ihre Dekarbonisierungsziele zu erreichen. Dafür bedarf es einer deutschlandweiten CO₂ Strategie und entsprechenden Instrumenten.

Weitere Information auf www.co2-netz.de.

<p>OGE kontakt:</p> <p>Andreas Lehmann Pressekontakt Andreas.Lehmann@oge.net +49 201 3642 12513</p>	<p>TES kontakt:</p> <p>Kristiana Gjinaj Pressekontakt kg@tes-h2.com +32 490 113645</p>
---	--

Über OGE

OGE ist einer der führenden Fernleitungsnetzbetreiber Europas. Mit unseren rund 12.000 Kilometern Leitungsnetz transportieren wir Gas durch ganz Deutschland und sind aufgrund unserer geographischen Lage das Verbindungsstück für die Gasflüsse im europäischen Binnenmarkt. Unsere rund 1.450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen für Versorgungssicherheit. Wir stellen unser Netz allen Marktteilnehmern diskriminierungsfrei, marktgerecht und transparent zur Verfügung. Wir gestalten Energieversorgung. Heute und im Energiemix der Zukunft.

Weitere Informationen zum Unternehmen finden Sie unter www.oge.net.

Über TES

Tree Energy Solutions (TES) ist ein Unternehmen für grünen Wasserstoff, das in großem Umfang langfristige, ununterbrochene und klimaneutrale Energie nach Bedarf liefert. TES hat das Ziel, die Energiewende zu beschleunigen, indem die bestehende globale Energieinfrastruktur genutzt wird, um Kunden grünen Wasserstoff, grünes Gas und grünen Strom zur Verfügung zu stellen, während gleichzeitig der Ausstieg aus fossilen Brennstoffen aus dem Energiesystem weltweit beschleunigt und eine zirkuläre Kohlenstoffwirtschaft eingeführt wird.

TES entwickelt derzeit an Standorten in Deutschland, Belgien, Frankreich, den Niederlanden und den Vereinigten Staaten Anlagen zur Energieversorgung und Importterminals, um ein integriertes Netzwerk von bedeutender globaler Größenordnung aufzubauen. Erste Produktions- und Exportterminalstandorte werden im Nahen Osten und in Nordamerika aufgebaut.

Weitere Informationen zum Unternehmen finden Sie unter www.tes-h2.com